



Verein NEVE HANNA Schweiz
Präsidentin: Evelyne Kühni-Grollimund
Dreiholz 14B, 3624 Schwendibach
www.nevehanna.ch
vorstand@nevehanna.ch

Schwendibach, November 2021

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde von Neve Hanna

Gerne möchten wir Ihnen Itzik Bohadana, seit vier Jahren Direktor von Neve Hanna, vorstellen.

Shalom Itzik. Dürfen wir dich zunächst nach deinem Werdegang fragen?

Ich bin 1976 in Ashkelon, Israel, geboren und aufgewachsen und bin nun bereits seit 16 Jahren in Neve Hanna. Zunächst war ich Jugendgruppenleiter in der damals noch bestehenden Teenagergruppe des Kinderheims, dann war ich Hausvater in einer unserer Familiengruppen und anschliessend war ich verantwortlich für die Sicherheit. Später war ich Koordinator für unsere ehemaligen Kinder, die gerade erst Neve Hanna verlassen hatten, und koordinierte auch die Aktivitäten von Sachi, unserem Jugendwohlfahrtsklub, und das Tageshortprogramm, welches drei Gruppen umfasst. Vor einigen Jahren übernahm ich die Position des stellvertretenden Direktors und Neve Hanna und inzwischen bin ich bereits im vierten Jahr als Direktor tätig.



Foto: Itzik Bohadana (l) und Dudu Weger (r).

Während dieses Werdegangs studierte ich am Adler Institut, absolvierte meinen Bachelor im Bereich Pädagogik und spezialisierte mich auf die Gruppenbegleitung von Eltern gefährdeter Jugendlicher. Meinen Masterabschluss machte ich im Bereich der Förderung gefährdeter Jugendlicher in Notlagen und bildete mich unter anderem zum Thema Coaching fort.

Neve Hana ist für mich mehr als nur mein Arbeitsort, ich habe hier auch meine Ehefrau Ketty kennengelernt. Sie arbeitete direkt nach ihrem Armeedienst eine Weile als Nachtwache im Kinderheim. Heute haben wir zwei Söhne im Alter von neun und acht Jahren und eine zweijährige Tochter. Da wir ganz in der Nähe wohnen, kennen sie das Kinderheim sehr gut und es ist für sie wie ein zweites Zuhause.



Wir wissen, dass Neve Hanna von den Behörden inzwischen als ein therapeutisches Heim eingestuft wurde. Was bedeutet das genau?

Wir haben mehr Personal eingestellt, das sich um die therapeutische Betreuung der Kinder und Jugendlichen kümmert. Durch den Status, den Neve Hanna von den Behörden zugesprochen bekam, sind wir dazu verpflichtet, zusätzliches, professionell qualifiziertes

Personal einzustellen. Dazu gehören Therapeuten für Psychodrama, geschultes Personal für tiergestützte Therapie, Sozialarbeitende sowie psychologische Fachkräfte. Zudem bestehen weitere Anforderungen der Behörden: so muss beispielsweise rund um die Uhr eine Pflegefachfrau zur Verfügung stehen. Die Zimmer, das Gelände und die Infrastruktur müssen bestimmten Vorgaben entsprechen. Auch an das Aufnahmeverfahren der Kinder werden besondere Ansprüche gestellt. Neve Hanna gilt heute als eines der führenden Kinderheime im Land.

Was hast du für Ziele, Visionen für Neve Hanna?

Als ich hier anfang, drückte mir Dudu ein Buch zu Janusz Korczak, seinem Lebensweg und pädagogischen Ansatz in die Hand. Zu Korczaks pädagogischen Prinzipien gehörte das «Lassen» der eigenen Individualität eines jeden Kindes, das Eingehen auf seine individuellen Herausforderungen sowie die Selbstbestimmtheit des Kindes.



Wir hatten zum Beispiel gerade ein Treffen unseres Teams, das für die Corona-Thematik im Kinderheim zuständig ist. Daran waren auch die Kinder als vollwertige Partner*innen beteiligt und gemeinsam mit ihnen haben wir Richtlinien erarbeitet. Wenn ich heute ein Meeting mit Kindern habe, dann entspricht dies schliesslich einer Teamsitzung im Sinne von Korczak, der immer wieder auf die Notwendigkeit einer Selbstverwaltung hinwies. Wir fällen keine Entscheidungen über den Kopf der Kinder hinweg, wir entscheiden mit ihnen zusammen. Partizipation ist bei uns grossgeschrieben, damit sie sich respektiert und geschätzt fühlen, Teil unserer Gemeinschaft und der Gemeinschaft ausserhalb des Heimes sind.

Neve Hanna ist es ein grosses Anliegen, sich auf eine gesunde, positive Entwicklung jedes einzelnen Kindes zu konzentrieren und meine Aufgabe ist es, mich voll und ganz für die pädagogischen Grundsätze des Kinderheims einzusetzen.

Wir danken Itzik für diesen interessanten Einblick in seine Arbeit im Kinderheim Neve Hanna. Um diese hohen therapeutischen und pädagogischen Ziele soweit wie möglich erreichen zu können, ist Neve Hanna immer wieder darauf angewiesen, dass sich interessierte Menschen für das Kinderheim engagieren.

Dazu leisten auch Sie, als Schweizer Freunde von Neve Hanna, immer wieder einen wertvollen Beitrag, damit die notwendigen Ressourcen für die vielen zusätzlichen Ausgaben vorhanden sind. Gerne legen wir diesem Brief daher einen Einzahlungsschein bei und bedanken uns bereits sehr herzlich für jede kleine oder grosse Spende.

Freundliche Grüsse im Namen des gesamten Vorstandes

Evelyne Kühni

Evelyne Kühni
Vereinspräsidentin

PS: Wie Sie wahrscheinlich wissen, ist Ihre Spende in den meisten Kantonen steuerabzugsberechtigt.

Bank Dreyfus Söhne & Cie AG, Banquiers, Basel PC 40- 570-7
IBAN CH47 0856 5559 9135 5590